

Der tote Tag, Blatt 3: Das Paar im Gespräch



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Die Mappe »Der tote Tag« enthält 27 Lithographien nach dem 1907 bis 1910 verfassten und 1912 erschienen gleichnamigen Drama von Ernst Barlach. Der Künstler wählte Szenen aus, die die Beziehung der Figuren zueinander und deren Einzelcharakterisierung besonders veranschaulichen: Die Mutter mit verdrehten Händen wendet ihren Körper von ihrem Gesprächspartner Kule ab und scheint ins Leere zu blicken. Kule selbst ist ganz anders charakterisiert: Seine Hände auf den Wanderstab gestützt sitzt er mit beiden Füßen fest auf der Erde in sich ruhend da und wendet sein Gesicht der Mutter zu. Dem Betrachter wird zudem das Haus geschildert mit einem Ausblick in ein weiteres Zimmer.

Titel	Der tote Tag, Blatt 3: Das Paar im Gespräch
Inventarnummer	A 1961/2373,3
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Ernst Barlach</u> (Künstler / Künstlerin): * 02. Jan. 1870 Wedel (Holstein) – † 24. Okt. 1938 Rostock
Datierung	1912
Technik	Lithographie
Material	Büttenpapier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 51,30cm(Blatt) / Breite: 66,30cm(Blatt) / Höhe: 26,20cm (Darstellung) / Breite: 33,40cm(Darstellung)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Mappenwerke Originalgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand

Literatur

Corinna Höper, Barbara Six, Dagmar Schmengler und Ingo Borges:
Kollwitz - Beckmann - Dix - Grosz. Kriegszeit Ausst.-Kat. Staatsgalerie
Stuttgart [30.4.-7.8.2011], Tübingen und Berlin 2011, p. 95 , Nr. 2.3.3 /
Elisabeth Laur: Ernst Barlach. Die Druckgraphik, Leipzig 2001, Nr. 9.3

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite